

Hilfe für Vereine und Kleinunternehmen

Buchholzer Sozialfonds gegründet

os/nw. Buchholz. Um das Vereins-, Kultur- und Stadtleben zu stützen, hat die Stadt Buchholz einen Sozialfonds gegründet. Die Stadt Buchholz, die Volksbank Lüneburger Heide, die Stadtwerke, die Buchholzer Wirtschaftsrunde und der Verein Buchholz Marketing unterstützen den Fonds mit Geld und organisatorisch.

„Die Anregung dazu kam aus der Politik, die sich daran auch aktiv beteiligt“, betont Bürgermeister Jan-Hendrik Röhse.

Gefördert werden können Vereine, Kulturschaffende, in Ausnahmefällen Kleinunternehmen und Soloselbstständige, die durch die Corona-Krise in Not geraten sind. „Über die Vergabe entscheidet eine Kommission“, sagt Röhse. Die setzt sich aus Mitgliedern von Politik, Wirtschaft und Ehrenamt zusammen. Die Abwicklung erfolgt über den Verein Buchholz Marketing, der dazu ein Spendenkonto bei der Volksbank eingerichtet hat (BAN: DE54 2406 0300 2102 8290 01; BIC: GENODEF1NBU; Stichwort: „Buchholzer Solidaritätsfonds“).

„Vereine und Kultur prägen die Stadt und haben für Buchholz eine immense Bedeutung“, sagt



Hofft auf große Unterstützung: Bürgermeister Jan-Hendrik Röhse

Foto: Helms

der Vorsitzende von Buchholz Marketing, Frank Kettwig. Auch bei der Volksbank Lüneburger Heide musste man nicht lange überlegen. „Wir sind durch die Vereine eng mit der Stadt verbunden“, sagt Volksbank-Regionaldirektor Frank Krause. Nicht anders sieht man das bei den Stadtwerken.

„Als kommunales Unternehmen wollen wir unseren Beitrag dazu leisten, die Buchholzer Stadtgesellschaft lebendig und bunt zu erhalten“, erklärt Geschäftsführer Dr. Christian Kuhse.

Der Hilfsfonds verfügt dank der Anschubfinanzierung der Stadt Buchholz, den Stadtwerken, der Volksbank Lüneburger Heide sowie der Buchholzer Wirtschaftsrunde zurzeit über einen mittleren fünfstelligen Betrag - nach WOCHENBLATT-Informationen 50.000 Euro. Bürgermeister Röhse wirbt um weitere Unterstützung von Firmen und Bürgern. Wichtig: Spenden sind steuerlich nicht absetzbar, weil nicht ausschließlich gemeinnützige Zwecke gefördert werden. Antragsunterlagen und Förderbedingungen finden sich online unter www.buchholz.de/buchholzersolidaritaetsfonds.